XXL Make ’n’ Break

Standkonzept Cevi Rüti – Stadtleben conveniat27

Das bekannte Geschicklichkeitsspiel «Make ’n’ Break» wird im XXL-Format umgesetzt!

Zwei Teams mit jeweils mindestens drei Personen treten gleichzeitig gegeneinander an. Ziel ist es, verschiedene Bauwerke möglichst schnell und korrekt nachzubauen.

Anstelle der klassischen Holzklötze werden grosse, stabile Kartonschachteln verwendet. Die Teams müssen gemeinsam überlegen, koordinieren und bauen, um die vorgegebenen Konstruktionen möglichst schnell fertigzustellen.

Dabei stehen Teamwork, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und natürlich der Spass im Vordergrund.

1. Spielablauf

Teamaufteilung

- Zwei Teams mit jeweils mindestens drei Personen.
- Beide Teams erhalten die gleiche Anzahl an Kartonschachteln.
- Jedes Team hat einen eigenen Baubereich.

Spielstart

1. Beide Teams stellen sich hinter ihrer Startlinie auf.
2. Die Spielleitung zeigt eine Baukarte mit einer vorgegebenen Konstruktion.
3. Auf das Startsignal beginnen beide Teams gleichzeitig, das Bauwerk nachzubauen.
4. Sobald ein Team das Bauwerk fertiggestellt hat, ruft es «Fertig!».
5. Die Spielleitung kontrolliert, ob die Konstruktion korrekt nachgebaut wurde.
6. Das Team, welches die Konstruktion zuerst korrekt fertiggestellt hat, gewinnt die Runde.

Spielende

Es werden insgesamt drei Runden gespielt. Das Team, welches zuerst zwei Runden gewinnt, entscheidet das Duell für sich.

2. Spielregeln

- Alle Teammitglieder dürfen gleichzeitig mitbauen.
- Die Kartonschachteln dürfen nicht beschädigt werden.
- Die gegnerische Konstruktion darf nicht berührt oder sabotiert werden.
- Das Bauwerk muss selbstständig stehen bleiben.
- Die Konstruktion muss der Vorlage entsprechen.

- Bei einem Einsturz darf das Team weiterbauen.

3. Baukarten und Schwierigkeitsgrade

Es werden verschiedene Baukarten mit unterschiedlichen Konstruktionen vorbereitet.

Einfach: Kleine Türme und einfache Konstruktionen.

Mittel: Höhere Türme, Brücken oder asymmetrische Konstruktionen.

Schwierig: Komplexe Bauwerke, bei denen besonders viel Teamwork und Koordination gefragt sind.

Die Schwierigkeit kann je nach Alter und Gruppenzusammensetzung angepasst werden.

4. Zeitbedarf

Ein Duell dauert ungefähr 10 Minuten, inklusive kurzer Erklärung und Aufräumen.

5. Benötigtes Material

- Ca. 20–30 stabile Kartonschachteln (10–15 pro Team)
- Baukarten mit verschiedenen Konstruktionen
- Zwei markierte Spielflächen
- Markierungen für die Startlinien
- Stoppuhr (optional)
- Tisch für die Baukarten
- Beleuchtung für die Abendstunden

6. Sicherheit

- Es werden ausschliesslich leichte Kartonschachteln verwendet.
- Die Spielfläche muss eben und frei von Hindernissen sein.
- Die Konstruktionen dürfen nicht erklettert werden.
- Zwischen den Teams wird ausreichend Abstand eingeplant.